

Presseinformation

15. Juli 2025

Kreuzung B 8 / L 6 in Deutsch Wagram wird saniert

Auch Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit geplant

Bedingt durch die schadhafte Straßenkonstruktion und aufgrund der aufgetretenen Schäden entsprachen die Fahrbahnen an der Kreuzung der B 8 mit der L 6 in Deutsch Wagram (Bezirk Gänserndorf) zuletzt nicht mehr den heutigen Verkehrserfordernissen. Aus diesen Gründen und zur Erhöhung der Verkehrssicherheit hat sich das Land Niederösterreich gemeinsam mit dem NÖ Straßendienst dazu entschlossen, diesen Kreuzungsbereich und die Anschlussbereiche zu erneuern. Die Kreuzung ist mit einem durchschnittlichen Verkehrsaufkommen von rund 25.000 Fahrzeugen am Tag frequentiert.

Die Arbeiten für die Betondeckenerneuerung werden durch die Firma Bauunternehmung Granit GmbH durchgeführt. Die Kosten hierfür belaufen sich auf rund 560.000 Euro, wobei 490.000 Euro vom Land Niederösterreich und 70.000 Euro von der Stadtgemeinde Deutsch-Wagram getragen werden. Die Bauarbeiten können voraussichtlich in acht Wochen abgeschlossen werden. Auf Grund der Verkehrsbelastung der Kreuzung sind die Sanierungsarbeiten nur unter Teilsperren einzelner Fahrstreifen möglich. Die Instandsetzungsarbeiten erfolgen in drei Bauphasen.

Im Zuge der Bauphase 1 wird der südliche der drei Fahrstreifen der B 8 sowie der Abschnitt Süd der L 6 saniert. Der Verkehr an der Landesstraße B 8 wird in beiden Fahrtrichtungen nach Norden verschwenkt. Die L 6-Süd ist während dieser Phase für den gesamten Verkehr gesperrt. Auf Grund der Totalsperre im Baustellenbereich an der L 6 ist die Nutzung des Bypasses an der B 8 nicht möglich. Der Verkehr wird über die Kreuzung der B 8 mit der L 3019 über Raasdorf und die L 2 Richtung Markgrafneusiedl umgeleitet.

In der Bauphase 2 wird der mittlere der drei Fahrstreifen der B 8 saniert. Dabei werden die beiden äußeren Fahrstreifen jeweils an den nördlichen bzw. südlichen Fahrbahnrand verschwenkt. Ein Queren der B 8 sowie ein Linksabbiegen aus der

Presseinformation

L 6 in die B 8 ist nicht möglich. Der rechtsabbiegende Verkehr von der B 8 in die L 6 soll über den Bypass aufrechterhalten werden. Die Umleitung erfolgt analog den Bauphasen 1 und 3.

Im Zuge der Bauphase 3 wird der nördliche der drei Fahrsteifen der B 8 sowie der Abschnitt Nord der L 6 saniert. Der Verkehr an der Landesstraße B 8 wird in beiden Fahrtrichtungen nach Süden verschwenkt. Ein Linksabbiegen an der Kreuzung der B 8 mit der L 6-Nord ist in dieser Phase nicht möglich. Aus Richtung Norden kommend wird der Verkehr ab Pillichsdorf über die Landesstraße L 12 weiter nach Bockfließ sowie die L 13 zur Kreuzung B 8 / L 13 geleitet.

Nähere Informationen beim NÖ Straßendienst unter 0676/812-60141, Gerhard Fichtinger, und E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at